

Wissenschaftliche Kurzinformationen (Abstracts) zum Thema Knochenaufbau mit Wachstumsfaktoren

Die Anwendung von Plättchenreichem Plasma in Kombination mit gefriergetrocknetem allogenem Knochen zur Behandlung knöcherner Parodontaldefekte: Zwei klinische Fallstudien.

Markou N, Pepelassi E, Kotsovilis S, Vrotsos I, Vavouraki H, Stamatakis HC

The use of platelet-rich plasma combined with demineralized freeze-dried bone allograft in the treatment of periodontal endosseous defects: a report of two clinical cases.

J Am Dent Assoc. 2010 Aug;141(8):967-978.

Auf Grundlage systematischer Übersichtsarbeiten und randomisiert kontrollierter Studien präsentieren die Autoren zwei Fallbeschreibungen zur Behandlung von enossalen Parodontaldefekten, in welchen eine Kombination aus Plättchenreichem Plasma (PRP) und demineralisiertem gefriergetrocknetem allogenem Knochen (DFDBA) eingesetzt wurde. Bei beiden Patienten war eine Rückbildung des knöchernen Parodontaldefekts radiologisch erkennbar sowie eine Zunahme des Attachment-Levels klinisch messbar. Schlussfolgerung: Kombinierte Anwendungen von PRP und DFDBA können in klinischer sowie radiologischer Hinsicht eine wirksame Methode zur Behandlung von enossalen Parodontaldefekten darstellen.

Letzte Aktualisierung am Freitag, 13. August 2010

[Review: höhere Verlustraten für Zahnimplantate, die in frische Extraktionsalveolen inseriert wurden](#)
[Metaanalyse zum Einfluss von thrombozytenreichem Plasma auf Sinusbodenaugmentate](#)
[Sind Thrombozytenkonzentrate vorteilhaft für die chirurgische Behandlung von Parodontopathien? Eine Systematische Übersichtsarbeit und Meta-Analyse](#)
[Systematische Übersichtsarbeit zu Plättchenreichem Plasma als therapeutische Zusatzmaßnahme bei](#)

intraossären Parodontaldefekten

Verwendung von Plättchenreichem Plasma zur Unterstützung der Wundheilung: Eine systematische
Übersichtsarbeit und Meta-Analyse